

# **RS OGH 1992/4/8 3Ob1521/92, 3Ob1540/92, 4Ob575/94, 10Ob1527/96, 1Ob52/97x, 7Ob10/03a, 6Ob86/16i, 5Ob**

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 08.04.1992

**Norm**

MRG §30 Abs2 Z3 G

**Rechtssatz**

Geht das unleidliche Verhalten von einem Angehörigen des Mieters aus, trifft die Behauptungslast und Beweislast dafür, daß Abhilfe nicht möglich war, den Mieter (MietSlg 31368), wenn deren Unmöglichkeit nicht offenkundig ist.

**Entscheidungstexte**

- 3 Ob 1521/92

Entscheidungstext OGH 08.04.1992 3 Ob 1521/92

- 3 Ob 1540/92

Entscheidungstext OGH 29.04.1992 3 Ob 1540/92

Beisatz: Hier: Zumutbarkeit der Entfernung der Angehörigen, von denen das unleidliche Verhalten ausgeht; die meldegesetzliche Abmeldung genügt nicht. (T1) Veröff: ImmZ 1992,297

- 4 Ob 575/94

Entscheidungstext OGH 17.01.1995 4 Ob 575/94

nur: Geht das unleidliche Verhalten von einem Angehörigen des Mieters aus, trifft die Behauptungslast und Beweislast dafür, daß Abhilfe nicht möglich war. (T2) Veröff: SZ 68/7

- 10 Ob 1527/96

Entscheidungstext OGH 26.03.1996 10 Ob 1527/96

- 1 Ob 52/97x

Entscheidungstext OGH 24.06.1997 1 Ob 52/97x

Vgl; Beisatz: Hier: Abhilfe gegen das Verhalten der Gäste eines Bordellbetriebes. (T3)

- 7 Ob 10/03a

Entscheidungstext OGH 12.02.2003 7 Ob 10/03a

Vgl auch; Beisatz: Das unleidliche Verhalten von Angehörigen hat der Mieter zu vertreten. (T4)

- 6 Ob 86/16i

Entscheidungstext OGH 30.05.2016 6 Ob 86/16i

Vgl; Beisatz: Die Behauptungs- und Beweislast des Mieters ist streng auszulegen. (T5)

- 5 Ob 135/17i

Entscheidungstext OGH 26.09.2017 5 Ob 135/17i

Auch; Beisatz: Dass der Mieter keine Kenntnis vom unleidlichen Verhalten seiner Mitbewohner hat, ist Bestandteil der ihm vorbehaltenen Einrede der Unmöglichkeit, Abhilfe zu schaffen. (T6)

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0070374

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

16.10.2017

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>